

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XVII

## Einleitung

I. Die Bedeutung des Geständnisses für das Strafverfahren . . . . .	1
II. Untersuchungsgegenstand . . . . .	10
1. Vorbemerkungen . . . . .	10
2. Methodisches Vorgehen . . . . .	12
3. Gliederung . . . . .	17
III. Der Begriff des Geständnisses . . . . .	20
1. Etymologische Betrachtungen . . . . .	21
2. Das strafrechtliche Verständnis . . . . .	23
a) Die Interpretation der normativen Vorgaben . . . . .	23
b) Der Begriff des Geständnisses in Rechtsprechung und Strafrechtswissenschaft . . . . .	27
3. Der zivilprozessuale Geständnisbegriff . . . . .	31
4. Geständnisähnliche Phänomene . . . . .	34
a) Das Bekenntnis . . . . .	34
b) Die Beichte . . . . .	36
c) Exkurs: Die Zustimmung des Beschuldigten nach § 153a StPO . . . . .	39
IV. Die Bestimmung der Rechtsnatur des Geständnisses anhand begrifflicher Kriterien . . . . .	41
1. Das Geständnis als Beweismittel . . . . .	43
2. Das Geständnis als Prozesshandlung . . . . .	47
a) Der Begriff der Prozesshandlung . . . . .	47
b) Der Beschuldigte als Prozesssubjekt . . . . .	49
c) Übereinstimmende Merkmale zwischen Geständnis und Prozesshandlungen . . . . .	53
3. Grenzen einer begrifflichen Kategorisierung des Geständnisses . . .	57

# 1. Teil – Die Rechtsnatur des Geständnisses

1. Kapitel – Geständnis und Prozessstruktur . . . . .	63
I. Das Geständnis in historischen Ausprägungen des Strafverfahrens . .	64
1. Das Geständnis in segmentären Gesellschaften und in frühen Herrschaftsformen . . . . .	64
a) Hausgewalt, Fehde und Buße in segmentären Gesellschaften . .	65
b) Die Entstehung rechtlicher Verfahrensformen . . . . .	67
c) Der Rechtsgang bei den germanischen Stämmen . . . . .	70
2. Das Geständnis im Strafverfahren der attischen Demokratie . . . .	74
3. Die Bedeutung des Geständnisses in Verfahrensformen des Römischen Reiches . . . . .	76
a) Prozessgeschichtliche Entwicklung . . . . .	76
b) Die Bedeutung des Geständnisses im römischen Akkusationsprozess . . . . .	78
c) Das Geständnis im Ausnahmeverfahren und im Inquisitionsprozess . . . . .	79
4. Strafprozess und Geständnis zur Zeit des Frankenreiches . . . . .	82
a) Ausprägungen fränkischen Strafrechts . . . . .	83
b) Die Bedeutung des Geständnisses im gewöhnlichen fränkischen Verfahren . . . . .	85
c) Besondere Verfahrensformen . . . . .	88
d) Zu den Ursprüngen der Folter im fränkischen Verfahren . . . .	89
e) Zusammenfassung . . . . .	90
5. Das Geständnis im entstehenden deutschen Inquisitionsprozess . .	91
a) Voraussetzungen öffentlicher Strafgewalt . . . . .	92
b) Kirchliche Ursprünge inquisitorischer Verfahrensformen . . . .	94
aa) Die Entwicklung der Beichte aus frühen Formen der Buße . . . . .	94
bb) Beichte, Strafe und kirchliche Fürsorge um das Seelenheil . . . . .	97
cc) Inquisitorisches Prinzip und Sendgerichtsbarkeit . . . . .	98
c) Die Übernahme des Inquisitionsprozesses in die weltliche Strafverfolgung . . . . .	102
aa) Die Eidesleistung in den Gottes-, Königs- und Reichsfrieden . . . . .	102
bb) Die Durchsetzung des Inquisitionsverfahrens im weltlichen Bereich . . . . .	105
d) Die Rolle des Geständnisses im hochmittelalterlichen Inquisitionsverfahren . . . . .	107
6. Das Geständnis im gemeinen deutschen Strafprozess . . . . .	115
a) Das Geständnis in der Carolina . . . . .	116

b) Der Strafprozess bei Carpzov . . . . .	121
7. Die Reformation des gemeinen Strafprozesses . . . . .	125
a) Die Entwicklung des Inquisitionsverfahrens bis zur französischen Revolution . . . . .	125
b) Die Umstellung des Beweisrechts auf die freie Beweiswürdigung . . . . .	127
c) Modifikationen der Prozessstruktur durch Errichtung der Staatsanwaltschaften . . . . .	134
d) Zusammenfassung . . . . .	138
8. Reformierungen von RStPO und StPO . . . . .	140
a) Der Verzicht auf die gerichtliche Voruntersuchung . . . . .	140
b) Die Verfahrensherrschaft über die Beweiserhebung . . . . .	142
c) Regelungen zur Sicherung der Selbstbelastungsfreiheit des Beschuldigten . . . . .	142
9. Zusammenfassung . . . . .	144
a) Allgemeine Tendenzen in der Entwicklung des Strafverfahrens . . . . .	145
b) Entformalisierung des Verfahrens und Vorverlagerung der Entscheidung . . . . .	147
II. Das Geständnis in adversatorischen Parteiprozessen . . . . .	149
1. Die Funktion des Geständnisses im Zivilprozess . . . . .	149
a) Das gerichtliche Geständnis . . . . .	150
b) Das Anerkenntnis . . . . .	153
c) Die Rechtsnatur der einzelnen Geständnisformen . . . . .	154
2. Das Geständnis im US-amerikanischen Strafprozess . . . . .	155
a) Geständnisformen im US-amerikanischen Bundesstrafverfahren . . . . .	157
b) Rechtsfolgen eines förmlichen Geständnisses . . . . .	160
c) Die Funktion des Geständnisses im US-amerikanischen Strafverfahren . . . . .	163
III. Prozesstheoretische Schlussfolgerungen . . . . .	165
1. Idealtypische Ausprägungen des Strafverfahrens . . . . .	165
a) Die Gegenüberstellung von Akkusations- und Inquisitionsprozess . . . . .	166
b) Verfahrensstrukturierende Prozessgrundsätze . . . . .	167
c) Idealtypische Prozessmodelle . . . . .	172
2. Die Ausgestaltung des reformierten Strafprozesses als Inquisitionsprozess . . . . .	175
a) Der reformierte Strafprozess als Akkusationsprozess . . . . .	175
b) Der reformierte Strafprozess als Inquisitionsprozess . . . . .	178
c) Konsequenzen aus der Verbindung von Akkusations- und Inquisitionsprinzip . . . . .	180

3. Die Bestimmung der Funktion des Geständnisses anhand der Prozessstruktur . . . . .	184
a) Die Rolle des Geständnisses in idealtypischen Prozessformen . .	184
b) Die Abhängigkeit des Geständnisses von der Ausgestaltung des Beweisrechts . . . . .	187
2. Kapitel – Geständnis und freie Beweiswürdigung . . . . .	189
I. Die freie Beweiswürdigung des Geständnisses . . . . .	189
1. Der Grundsatz der freien Beweiswürdigung . . . . .	190
2. Aussagefreiheit und Schweigerecht . . . . .	194
3. Die beweisrechtliche Würdigung des Geständnisses . . . . .	200
II. Die Verwertbarkeit des Geständnisses bei wechselndem Aussageverhalten . . . . .	202
1. Das Geständnis nach anfänglichem Schweigen . . . . .	202
2. Schweigen oder Abstreiten der Tat nach vorangegangener Geständnis . . . . .	204
a) Die Einführung des Geständnisses in die Hauptverhandlung . .	204
b) Der Vorhalt . . . . .	212
c) Die Verwertbarkeit des widerrufenen Geständnisses . . . . .	214
III. Freie Beweiswürdigung des Geständnisses und Inquisitionsprinzip . .	217
1. Das Geständnis als Beweismittel . . . . .	218
2. Freie Beweiswürdigung und Inquisitionsprinzip . . . . .	220

## 2. Teil – Das Geständnis als Beweismittel

3. Kapitel – Der Beweiswert des Geständnisses . . . . .	227
I. Anforderungen an das Geständnis im reformierten Strafverfahren . .	227
1. Das Prozessziel des reformierten Strafprozesses . . . . .	228
2. „Wahrheitsermittlung“ . . . . .	235
3. Anforderungen an das „Beweismittel Geständnis“ . . . . .	240
II. Motive des Gestehens . . . . .	245
1. Die unbewusste Selbstbelastung . . . . .	249
2. Die irrtümliche Selbstbelastung . . . . .	251
3. Die unfreiwillige Selbstbelastung . . . . .	253
a) Selbstbezeichnungen aufgrund äußeren Zwanges . . . . .	253
aa) Verbotene Vernehmungsmethoden . . . . .	253
bb) „Erlaubter“ Vernehmungsdruck . . . . .	265
b) Selbstbelastungen aufgrund inneren „Zwanges“ . . . . .	272
aa) Das unbewusste Strafbedürfnis . . . . .	273
bb) Der unbewusste Geständniszwang . . . . .	277

cc) Renommiersucht und Geltungsbedürfnis als Geständnismotiv . . . . .	283
dd) Zur Freiwilligkeit von Geständnissen aufgrund inneren Zwanges . . . . .	284
4. Die bewusste und gewollte Selbstbelastung . . . . .	287
a) Selbstbelastungen aus Einsicht und Reue . . . . .	288
b) Das prozesstaktisch motivierte Geständnis . . . . .	288
c) Das ablenkende Geständnis . . . . .	290
d) Das fremdbegünstigende Geständnis . . . . .	291
e) Selbstbezeichnungen aus Schädigungsabsicht . . . . .	294
f) Selbstbezeichnungen zur Verwirklichung sonstiger außerprozessualer Ziele . . . . .	295
III. Das (falsche) Geständnis als Produkt der Vernehmung . . . . .	297
1. Die Vernehmung als einseitig tendenziöse Rekonstruktion von „Wahrheit“ . . . . .	297
2. Zur Tauglichkeit von „Täterwissen“ als Wahrheitskriterium eines Geständnisses . . . . .	302
3. Sonstige Fehler der Vernehmungsführung . . . . .	306
IV. Zusammenfassung . . . . .	311
 4. Kapitel – Die strafmildernde „Wirkung“ des Geständnisses . . . . .	314
I. Die Legitimation der strafmildernden Berücksichtigung des Geständnisses . . . . .	315
1. Das Geständnis als Nachtatverhalten im Sinne des § 46 StGB . . . . .	316
2. Reue als Strafmilderungsgrund . . . . .	320
3. Opferschonendes Prozessverhalten als Strafmilderungsgrund . . . . .	324
4. Die Anerkennung der Rechtsordnung als Strafmilderungsgrund . . . . .	327
II. Kritik an der strafmildernden Berücksichtigung des Geständnisses . . . . .	334
1. Die versagte Strafmilderung als faktische Strafschärfung . . . . .	335
2. Das Versprechen einer Strafmilderung als Verstoß gegen die Aussagefreiheit . . . . .	339
3. Die geständnisbedingte Strafmilderung als Verstoß gegen die Würde des Beschuldigten . . . . .	343
4. Die Gefährdung der Wahrheitsermittlung . . . . .	345
III. Interessen der Strafverfolgungsorgane am Geständnis der Tat . . . . .	346
1. Das Geständnis als „Unterwerfung“ unter das Gericht . . . . .	347
2. Die psychologische Entlastung des Gerichts . . . . .	352
3. Die Förderung des Strafverfahrens als Strafmilderungsgrund . . . . .	357
a) Das Geständnis als Mittel zur „Förderung“ des Strafverfahrens . . . . .	357
b) Die Legitimation der Strafmilderung für verfahrensförderndes Verhalten . . . . .	364
IV. Zusammenfassung . . . . .	367

### 3. Teil – Das Geständnis in besonderen Verfahrenssituationen

<b>5. Kapitel – Das Geständnis im „Verständigungsverfahren“</b>	<b>375</b>
I. Das Verständigungsverfahren nach § 257c StPO	376
1. Die Entwicklung der Absprachenpraxis	376
2. Der Regelungsgehalt des § 257c StPO	382
3. Kritik an der Regelung des Verständigungsverfahrens	390
II. Die Funktion des Geständnisses im Abspracheprozess	397
1. Unvereinbarkeiten zwischen Verständigung und Aufklärungspflicht	397
2. Die Verfahrensstruktur des Verständigungsverfahrens	419
3. Rechtsnatur und Funktion des Geständnisses in Abspracheverfahren	425
III. Die Legitimation der Strafmilderung eines abgesprochenen Geständnisses	430
IV. Zusammenfassung	433
<b>6. Kapitel – Geständnis und „Kronzeugenregelungen“</b>	<b>439</b>
I. Das Geständnis bei der Aufklärungs- und Präventionshilfe nach § 31 BtMG	443
1. Die Aufklärungshilfe nach § 31 S. 1 Nr. 1 BtMG	445
2. Die Präventionshilfe nach § 31 S. 1 Nr. 2 BtMG	451
3. Der Grund der Strafmilderung bei § 31 BtMG	452
II. Das Geständnis bei § 46b StGB	455
1. Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 46b StGB	457
2. Zur Erforderlichkeit einer Selbstbelastung bei § 46b StGB	459
3. Aufklärungshilfe und Absprachen bei § 46b StGB	460
III. Exkurs – Überblick zu sonstigen Kronzeugenregelungen	461
1. Das Geständnis bei der Offenbarung eigenen Wissens nach § 98 Abs. 2 StGB	461
2. Das Geständnis bei den Regelungen der §§ 129, 129a StGB	465
3. Die Bedeutung des Geständnisses in „prozessualen“ Kronzeugenregelungen	469
a) Die Einstellung des Verfahrens nach § 153b StPO	470
b) Das Absehen von Verfolgung nach § 153d StPO	470
c) Absehen von Verfolgung und Einstellung des Verfahrens nach § 153e StPO	471
d) Das Absehen von Verfolgung nach § 154c StPO	474
IV. Das Verhältnis zwischen Geständnis und Kronzeugenaussage	476
1. Die Glaubhaftigkeit einer fremdbelastenden Kronzeugenaussage	477

2. Kronzeugenaussage und allgemeine Strafzumessung . . . . .	480
V. Zusammenfassung . . . . .	483
<i>Ergebnis</i> . . . . .	488
Literatur . . . . .	505
Stichwortverzeichnis . . . . .	579